"Westeros" - "Das Silmarillion" der "Das Lied von Eis und Feuer"-Saga

Die Sieben Königreiche von Westeros - das bedeutet epische Schlachten, erbitterte Feindschaften und tödliche Intrigen. "Das Lied von Eis und Feuer" ist ein Leseerlebnis der einsamen Spitzenklasse, so gut geschrieben, dass es einen glatt umhaut. Das schafft der vorliegende Bildband ebenfalls ohne Probleme. Die Chronik enthält gesichertes Wissen, Spekulationen und überlieferte Sagen vom Zeitalter der Ersten Menschen über die Ankunft von Aegon dem Eroberer bis zu Robert Baratheons Rebellion gegen den wahnsinnigen König Aerys II. Targaryen. All diese Ereignisse führten schließlich zu der Kultfernsehserie "Game of Thrones". Das Buch aufzuschlagen und darin zu lesen, ist ein bisschen so, als hole man sich Hollywood zu sich nach Hause.

Ab dem ersten Kapitel unternimmt man hier eine Reise in die Vergangenheit, in die Zeit vor "Das Lied von Eis und Feuer". Geschichtlich beginnt die Chronik mit der Antike der Kontinente Westeros und Essos, die, je weiter zeitlich zurück es geht, desto eher Mythen und Legenden als Quellen herhalten müssen. Hier erfährt man mehr über die Ersten Menschen, den Bau der Mauer, die Kinder des Waldes, den Andalen und den Aufstieg und Niedergang Valyrias. Dieser Niedergang führt direkt zum nächsten Kapitel und nach Westeros. Eine Familie, die Targaryens, die mit ihren Drachen von Osten kommend den Kontinent Westeros eroberten und nach und nach alle Könige des Kontinents unterwarfen oder die Könige zur friedlichen Aufgabe brachten ...

Vollkommen zu Recht gilt George R.R. Martin als einer der besten Fantasyautoren der Welt, wenn nicht sogar als DER beste. Seine Romane sind aus keinem Bücherregal wegzudenken. Insbesondere die "Das Lied von Eis und Feuer"-Reihe ist ein absolutes Must-read. Es gibt kaum noch jemanden, der noch nicht von dieser Fantasysaga zumindest gehört hat. Millionen Fans auf der ganzen Welt können es kaum erwarten, bis endlich ein neuer Band von "Game of Thrones" erscheint. Entsprechend groß ist die Freude, dass der Bildband "Westeros" seinen Weg auf den Literaturmarkt gefunden hat. Und die Freude wird von Seite zu Seite noch größer, wenn man die vielen Illustrationen betrachtet, die hier versammelt sind. Diese sind von Meisterhand gezeichnet.

Eine Schatzkiste voller Überraschungen - auf jeder Seite von "Westeros" entdeckt man etwas Neues. Und zu entdecken gibt es auf den mehr als 300 Buchseiten wirklich jede Menge. George R.R. Martins Bücher und Romane übertreffen einfach alles. Es haut einen um, was man hier in die Hand bekommt - nämlich ein Kunstwerk in jeglicher Hinsicht. Dem Auge wird hier so einiges geboten. Nach der letzten Seite ist man ganz sprachlos, abgesehen von drei Worten: wow, wow, wow!

Susann Fleischer 30.11.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info